

Vorläufige Concert-Anzeige. Restaurant Tivoli.

Sonntag, den 1. Feiertag, Abends 8 Uhr

Grosses Extra-Concert

unter Leitung des Musikdirector Herrn L. Bellmann,
sowie unter gefälliger Mitwirkung einiger Mitglieder des Stadttheaters zu Freiberg.
Entrée 5 Ngr.

Billets zu 3 Ngr. sind zu entnehmen bei Herrn Restaurateur Höpfer,
Petersstraße, Herrn Handschuhfabrikant Bernhardt, Weingasse, Herrn Kaufmann
Görthardt, Untermarkt.
Hochachtungsvoll
Carl Kunze.

Die Weinhandlung

von J. Starke, innere Bahnhofstraße,

empfehle ihre echten Sächsischen Landweine in verschiedenen Sorten und besten Qualitäten
und verkauft in ganzen, halben und viertel Hectollern sowie in Dugend- und einzelnen
Flaschen zu soliden Preisen.

Zu bevorstehendem Osterfeste mache ich ein geehrtes Publikum auf meine gut einge-
richtete Wein- und Frühstücksstube aufmerksam und bittet um zahlreichen Besuch
d. Obige.

Gesellschaft „Froh Sinn“.

Concert & Ball

Dienstag den 30. März a. c. Abends 7 Uhr
im „Kronprinzen“ in Brand
Der Verwaltungsrath.

Erzgebirgische

Kunst = Anzeige.

Einem geehrten Publikum von Brand
und der Umgegend die ergebenste Anzeige,
dass die Freiberg-bergmännische Künstler-
gesellschaft den 1. und 2. Oster-Feiertag,
ihre großen Seil-Vorstellungen auf dem
Marktplatz zu Brand geben wird. Anfang
derselben 8½ Uhr. Ich habe noch einige
renommierte Künstler engagirt, um das
Publikum auf das Angenehmste zu unter-
halten. Zum Beschluß jeder Vorstellung:
Bekleidung des hohen Seils, sowie auch der
Bauer von Harlem, komische Verwandlung.
Zum Entree Marken zu 10 Pf. Einem zahl-
reichen Zuspruch sieht entgegen achtungsvoll
H. Lantor.

Kleinhempel's Theater im geheizten Saal zum Berner- garten.

Einem hochzuverehrenden Publikum zur ge-
fälligen Nachricht, daß Sonntag den 1. und
Montag den 2. Feiertag, je 2 Vorstellungen
stattfinden. Anfang des Nachmittags- (Kinder-
Vorstellung) ¼ 4 Uhr, Abends wie gewöhnlich.
Dienstag den 30. März Schluss-
Vorstellung.

Im „Schießhaus Brand“

trifft Donnerstag den 1. April ein das oben-
genannte Theater, um daselbst Sonntag den
4. April einen Cyclus theatralischer Vor-
stellungen zu eröffnen; alles Andere in späteren
Annoncen. In Hochachtung
Gustav Kleinhempel,
Theater-Director
aus Freiberg.

Großhartmannsdorf.

Zum 1. Osterfeiertag Abends 8 Uhr:

Theater:

Die Grabesbraut

oder

Gustav Adolph in München.

Schauspiel in 6 Acten.

Hierzu ladet ganz ergebenst ein
die Singspielhalle.

Gasthof zu Seifersdorf.

Den 3. Osterfeiertag, Dienstag, d. 30. März

Grosses Concert,

gegeben vom Großvoigtsberger Musikchor,
nach dem Concert starkbesetzte Ballmusik.

Dazu ladet ergebenst ein
Detrich Kunze.

Gasthof zum „Kronprinz“ in Brand.

CONCERT

den 1. Osterfeiertag Abends ¼ 8 Uhr, gegeben
vom Bergmusikchor daselbst, wozu ergebenst
einladet
Ferdinand Kunze.

Entree 30 Pf.

Zur Einweihung

meines neuen franz Billards mit Marmor-
platte, sowie zu ff. Speisen und vorzüglichen
Böhm. und Bair. Bier, erlaube mir zu den
Feiertagen ergebenst einzuladen.

Louis Berger,

Engergasse.

Polster's Restauration,

äußere Bahnhofstraße 146,

empfehle acht Böhmisches und Bairische
Biere einem geehrten Publikum zur gefälligen
Beachtung.

Moritz Polster.

Stadttheater in Freiberg.

Freitag, und Sonnabend geschlossen.

Sonntag, den 28. März,

Sattspiel des Herrn Franke, Obers-
regisseur am Stadttheater zu Chemnitz,
Göttel vom Stadttheater zu Göttingen
und Kirchhof vom k. Hoftheater
zu Rudolstadt.

Das Stiftungsfest.

Schwant in 3 Acten von G. Moser.

Ludwig Hansing, Director.

Feuerwehr-Theaterwache.

Sonntag, den 28. März.

II. Sect. Nr. 7. 25. 26. 83. 84. S. 2. P. 18.

Aleine Börse zu Freiberg.

Erlaube mir ein geehrtes Publikum während
der Feiertage auf mein feines Culmbacher,
sowie Lagerbier, Delikatessen und andere
Speisen bestens aufmerksam zu machen. Es
bittet um recht zahlreichen Besuch
G. Hermsdorf.

Allgemeiner

Krankenunterstützungs-Verein zu Freiberg.

Sonntag den 28. März Nachmittags von
¼ 3 bis 6 Uhr finden die Einzahlungen und
Anmeldungen zum Beitritt in den Verein,
beim Vorsteher, am Untermarkt Nr. 403,
statt.
Der Gesamtvorstand.
C. Grosse.

Todes-Anzeige.

Heute früh 2 Uhr entschlief nach langen
Leiden unsere gute Gattin, Mutter u. Groß-
mutter **Johanne Dorothee Beyer**
geb. **Beuss** im bald vollendeten 71. Lebens-
jahre. Dies zeigen Freynden u. Verwandten
tiefbetrauert an

Silbersdorf, den 24. März 1875

die trauernden Hinterlassenen.

Bierschank-Anzeige.

Vom 27. März bis 3. April a. c. schänken
einfaches Bier:

Herr Dämmig, Meißnergasse.

= Nagursky, Kesselgasse.

= Heim, Pfarrgasse.

= Große, Untermarkt.

= Krause, Meißnergasse.

= Reichelt, Schöneberggasse.

= Wildner, Berggasse.

= Frisliche, Burgstraße.

Die Brauereiverwaltung.

III. Quittung.

Für die Verunglückten in Meissen und
deren Hinterlassene erhielt noch:

Revier-Pulverfabrik 90 Mark, Rittmeister
Ullmann 6 Mark, Pict. Frdr. Her. 2 Mark,
F. D. 1 Mark, St. 1 Mark, W. St. 1 Mark
50 Pf., R. M. 25 Pf., Abend Unterhaltung
der Gesellschaft „Amicitia“ 55 Mark 61 Pf.

Jezt zusammen:

MT. 204. 86 Pf.

Hiermit schliesse die Sammlung und sage
zugleich den edlen Gebern meinen wärmsten
Dank.

C. J. Frotsher.

Hierzu eine Beilage.